

**180. Jahresversammlung im Schlosses Aarwangen,
Samstag, den 13. Juni 2026, 14:30-16:30 Uhr**

Präsenz

Vom Vereinsvorstand sind anwesend: Kathrin Jost, Benjamin Ryser, Thomas Schmid, Thomas Pauli, Barbara Egli, Roland Gerber, Andreas Luginbühl sowie Benjamin Alther.

Rund 65 Vereinsmitglieder sind anwesend sowie der Vizegemeindepräsident von Aarwangen, Daniel Bader.

Begrüssung

Der Co-Präsident Benjamin Ryser begrüsst die Anwesenden.

Daniel Bader begrüsst die Vereinsmitglieder, überbringt das Grusswort der Gemeinde Aarwangen und gibt einen spannenden Einblick in die Geschichte des Ortes.

Protokoll der schriftlichen Jahresversammlung von 2025

Das Protokoll wird verdankt und einstimmig genehmigt.

Jahresbericht 2025/2026

Die Co-Präsidentin Kathrin Jost präsentiert den Jahresbericht.

Publikationen

Die Mitglieder erhielten im Vereinsjahr wiederum vier Ausgaben der Berner Zeitschrift für Geschichte. Diese erscheint viermal jährlich als Themenheft. Als Jahresgabe 2025 wird die Publikation «Kleine Geschichte des Kantons Bern» erwähnt. Zudem wird ein Archivband als Jahresgabe 2026/2027 angekündigt.

Exkursionen

Es wurden zwei Exkursionen durchgeführt: am 25.10.2025 eine Exkursion zur Friedenskirche in Bern sowie ein Preview am 17.01.2026 im Bernischen Historischen Museum zur Ausstellung «Murten, ausgeschlachtet. Ein Sieg wird in Szene gesetzt».

Veranstaltungen

Im Vereinsjahr fanden zum Jahresthema «Krieg, Frieden, Neutralität» sechs spannende Vorträge statt.

Mitgliederbestand

Der Mitgliederbestand blieb relativ konstant, mit leicht sinkender Tendenz. Aktuell sind rund 763 Personen und Institutionen Mitglied des HVBE. Der Vorstand appelliert an die anwesenden Mitglieder die aufgelegten Flyer an Bekannte weiterzureichen und entsprechend Werbung für den Verein zu machen.

Das Co-Präsidium dankt dem gesamten Vorstand für seine Arbeit.

Der Jahresbericht wird einstimmig genehmigt. Er wird in der Berner Zeitschrift für Geschichte publiziert.

Jahresrechnung 2025, Budget 2026

Die Jahresrechnung 2025 wird vorgestellt. Der Verein ist mit seinem Eigenkapital gut hinterlegt und verfügt über eine Zahlungsfähigkeit von insgesamt rund 30 Monaten.

In der Erfolgsrechnung zeigen sich höhere Aufwände, insbesondere durch Druck- und Versandkosten. Der Wertschriftenertrag gleicht diese Aufwände jedoch positiv aus.

Die Jahresrechnung 2025 wird mit einer Enthaltung genehmigt.

Andreas Luginbühl stellt den Revisionsbericht 2025 vor und empfiehlt der Versammlung, diesen anzunehmen. Der Revisionsbericht wird mit einer Enthaltung genehmigt.

Das Budget 2026 wird vorgestellt. Der Jahreserfolg wird mit CHF 100.00 budgetiert. Dabei wird wiederum das Börsenjahr über Gewinn oder Verlust entscheiden. Das Budget 2026 wird mit zwei Enthaltungen genehmigt.

Mitgliederbeitrag 2026/2027

Der Mitgliederbestand beträgt aktuell 763 Personen und Institutionen. Dies entspricht einem Rückgang von rund 20 Mitgliedern. Besonders die Zahl der Einzelmitglieder nimmt leider ab.

Der Vorstand beantragt, die Mitgliederbeiträge für 2026/2027 unverändert zu belassen. Dies wird einstimmig genehmigt.

Aus der Versammlung wird gefragt, ob der Rückgang bei den Einzelmitgliedern vor allem auf Todesfälle oder Austritte zurückzuführen sei. Es wird erklärt, dass ungefähr die Hälfte auf Austritte zurückgeht und bei der anderen Hälfte die Zustellung nicht mehr möglich war. Der Vorstand weist darauf hin, dass bei anhaltendem Rückgang mittelfristig Sparmassnahmen geprüft werden müssen. Umso wichtiger ist es, den Bestand zu halten und im besten Fall neue Mitglieder zu gewinnen.

Wahlen

Es findet die Gesamterneuerung des Vorstandes statt.

André Holenstein tritt nach 26 Jahren aus dem Vorstand zurück. Auch Kathrin Jost tritt aus dem Vorstand zurück. Ihr langjähriges Engagement wird herzlich verdankt und per Akklamation gewürdigt.

Vier neue Mitglieder stellen sich zur Wahl:

- Sarah Köppel wird als Nachfolgerin von Thomas Schwitter vorgeschlagen. Sie ist an der Jahresversammlung nicht persönlich anwesend.
- Manuel Kretz stellt sich der Versammlung persönlich vor. Er wird als Nachfolger von Kathrin Jost vorgeschlagen.
- Sarah Rindlisbacher Thomi stellt sich der Versammlung persönlich vor. Sie wird als Nachfolgerin von André Holenstein vorgeschlagen.
- Nadir Weber stellt sich ebenfalls persönlich vor. Auch er wird als Nachfolger von André Holenstein vorgeschlagen.

Thomas Schmid wird neu als Vizepräsident und Benjamin Ryser als Präsident den Verein führen.

Benjamin Ryser spricht dem gesamten Vorstand seinen Dank für die geleistete Arbeit aus. Auch dieser Dank wird von der Versammlung per Akklamation gewürdigt.

Die neuen und verbleibenden Vorstandsmitglieder werden einstimmig gewählt.

Ausblick Jahresprogramm 2026/2027

Das neue Jahresthema lautet «Geldgeschichten». Der Auftakt findet am 20. Oktober 2026 statt. Geplant sind sechs bis sieben Vorträge. Der Flyer zum neuen Jahresprogramm wird im Juli versendet.

Zudem sind zwei Exkursionen vorgesehen: der Besuch von «Moneyverse» im Kaiserhaus am 14. November 2026 sowie der Besuch von Swissmint am 18. März 2027.

Die nächste Jahresversammlung findet am 19. Juni 2027 statt.

Verschiedenes

Rolf Peter Tanner weist auf die Tagung zur UNESCO-Tradition der traditionellen Bewässerung hin, die vom 16. bis 19. September 2026 in Langenthal stattfindet. Die Teilnahme an der Tagung ist kostenlos.

Armand Baeriswil macht auf die Spiezer Tagung «Vorabend der Reformation» aufmerksam, die am 14. und 15. August 2026 stattfindet.

Schluss des statuarischen Teils der Jahresversammlung: 15:15 Uhr

Kurz-Vortrag von Regula Wyss und danach finden vier Führungen (mit Wechsel) durch das Schloss Aarwangen statt.

16:30 Uhr: Apéro im Schlosshof

Fribourg, im Juni 2026

Benjamin Alther